

Statistischer Bericht

K 11 – j / 11

┌ Sozialhilfe
im **Land Berlin 2011**

Ausgaben und Einnahmen

Impressum

Statistischer Bericht
K I 1 – j / 11

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen im **September 2012**

Preis

pdf-Version: kostenlos
Excel-Version: kostenlos
Druck-Version: 6,- EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2012
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Tabellen	
1 Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 2005 bis 2011 nach Hilfearten und je Einwohner	5
2 Ausgaben der Sozialhilfe 2011 nach Hilfearten und Form der Unterbringung	6
3 Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 2011 nach Hilfearten und Form der Unterbringung	7
4 Ausgaben der Sozialhilfe 2011 nach Bezirken	8

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Die Statistik über die Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach dem SGB XII wird als Vollerhebung jährlich zum Ende des abgelaufenen Berichtsjahres durchgeführt.

Auskunftspflichtig sind die zuständigen örtlichen und überörtlichen Träger der Sozialhilfe für den jeweiligen Berichtszeitraum 01.01. bis 31.12.

Die Rechtsgrundlage für die Erhebung bildet § 121 Nr. 2 des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) - Sozialhilfe - (Artikel 1 des Gesetzes vom 27. Dezember 2003 (BGBl. I S. 3022), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 03. August 2010 (BGBl. I S. 1112) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246). Erhoben werden die Angaben zu § 122 Abs. 4 SGB XII.

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Zweck und Ziele der Statistik

In der jährlichen Statistik der Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach dem SGB XII werden jeweils separat erfasst die Ausgaben und Einnahmen für die

- Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)
- Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel SGB XII)
- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel SGB XII)
- Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)
- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen (8. und 9. Kapitel SGB XII).

Ferner werden die Ausgaben der Sozialhilfeträger für Erstattungen an die Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung gemäß § 264 Abs. 7 SGB V erfasst.

Mit der Erhebung sollen umfassende und zuverlässige Daten über die sozialen und finanziellen Auswirkungen des SGB XII bereitgestellt werden. Die Angaben werden ferner für die weitere Planung und Fortentwicklung des SGB XII benötigt.

Hauptnutzer der Statistik sind parlamentarische Gremien in Bund und Ländern, Bundes- und Länderministerien, Medien, Verbände, Wissenschaft und die breite Öffentlichkeit

Erhebungsmethodik

Die Statistik wird als Sekundärstatistik von Verwaltungsdaten erhoben. Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg bereitet die Daten zu statistischen Ergebnissen auf Landes- bzw. Kreis- oder Bezirksebene auf. Aus den Länderergebnissen ermittelt das Statistische Bundesamt das Bundesergebnis.

Merkmale und Klassifikationen

Die Erhebungsunterlagen der Statistik der Ausgaben und Einnahmen sind mit der kommunalen Haushaltssystematik abgestimmt und die Meldungen werden dadurch erleichtert.

Im Erhebungskonzept haben sich für die Jahre 1994 bis 2004 keine wesentlichen Änderungen ergeben. Für diesen Zeitraum ist daher eine zeitliche Vergleichbarkeit gegeben.

Seit dem Berichtsjahr 2005 erfolgt bei einzelnen (Unter-) Hilfearten – insbesondere bei der Hilfe zur Pflege sowie der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen – eine wesentlich differenzierte Erfassung der Ausgabenpositionen als bisher. Zumindest bei Betrachtung der Haupthilfearten dürfte die zeitliche Vergleichbarkeit jedoch weitgehend möglich sein.

Mit der Neugestaltung des Sozialhilferechts zum 01.01.2005 ändert sich insbesondere bei der Hilfe zum Lebensunterhalt der Kreis der Anspruchsberechtigten. Hilfe zum Lebensunterhalt in der Sozialhilfe nach dem SGB XII erhalten seitdem nur noch nicht erwerbsfähige Personen, die sonst bei Bedürftigkeit keine andere Leistung erhalten. Durch die deutliche Reduktion der Fallzahlen und damit der für diese Hilfeart verbundenen Ausgaben ist eine zeitliche Vergleichbarkeit mit den Ausgaben für die Hilfe zum Lebensunterhalt bis einschließlich 2004 stark eingeschränkt.

Hinweis:

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

1 Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 2005 bis 2011 nach Hilfearten und je Einwohner

Hilfeart	Ausgaben und Einnahmen						
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
	1 000 EUR						
Ausgaben insgesamt	1 227 402	1 222 008	1 291 044	1 341 681	1 403 769	1 464 931	1 517 185
Hilfe zum Lebensunterhalt.....	102 778	74 287	72 530	69 217	61 240	59 770	62 870
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ¹	195 770	223 125	255 364	283 895	318 697	339 033	364 114
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen.....	542 254	532 499	546 494	562 578	585 340	606 034	626 115
Hilfe zur Pflege.....	278 316	285 761	300 858	311 905	323 156	340 723	344 176
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen.....	29 497	29 565	32 460	38 441	43 299	45 117	43 270
Hilfen zur Gesundheit.....	6 660	5 840	4 244	4 129	3 412	6 493	7 483
Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung.....	72 128	70 933	79 094	71 516	68 626	67 761	69 157
Einnahmen insgesamt	124 289	96 727	83 608	73 071	64 292	65 539	63 185
Reine Ausgaben	1 103 113	1 125 281	1 207 436	1 268 610	1 339 477	1 399 392	1 454 000
	Ausgaben und Einnahmen je Einwohner in EUR						
Ausgaben insgesamt	362	359	378	391	408	423	433
Hilfe zum Lebensunterhalt.....	30	22	21	20	18	17	18
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung.....	58	66	75	83	93	98	104
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen.....	160	156	160	164	170	175	179
Hilfe zur Pflege.....	82	84	88	91	94	98	98
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen.....	9	9	10	11	13	13	12
Hilfen zur Gesundheit.....	2	2	1	1	1	2	2
Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung.....	21	21	23	21	20	20	20
Einnahmen insgesamt	37	28	24	21	19	19	18
Reine Ausgaben	325	331	353	370	389	404	415

¹ In den Ausgaben für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung sind keine Kosten für abgeschlossene Gutachten enthalten.

2 Ausgaben der Sozialhilfe 2011 nach Hilfearten und Form der Unterbringung

Hilfeart	Ausgaben		
	insgesamt	außerhalb von Einrich- tungen ¹	in Einrich- tungen ¹
Ausgaben insgesamt.....	1 517 185	800 925	647 103
Hilfe zum Lebensunterhalt zusammen.....	62 870	37 380	25 490
davon			
Laufende Leistungen.....	60 003	36 672	23 331
Einmalige Leistungen an Empfänger laufender Leistungen.....	2 577	417	2 159
Einmalige Leistungen an sonstige Leistungsberechtigte.....	291	291	–
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ²	364 114	297 244	66 871
Hilfen zur Gesundheit zusammen (ohne Erstattungen an Krankenkassen).....	7 483	6 579	904
davon			
Vorbeugende Gesundheitshilfe.....	50	50	–
Hilfe bei Krankheit.....	4 624	3 720	904
Hilfe zur Familienplanung.....	2 808	2 808	–
Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung ³	69 157	•	•
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen.....	626 115	216 345	409 771
davon			
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation.....	1 653	–	1 653
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben.....	–	–	–
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen.....	98 002	–	98 002
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft.....	491 182	183 188	307 994
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung.....	4 496	3 226	1 270
Hilfe zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf.....	141	103	39
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit.....	91	54	37
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztlichen und ärztlich verordneten Leistungen und zur Sicherung der Teilhabe des behinderten Menschen am Arbeitsleben.....	4 502	4 502	0
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe.....	26 048	25 273	776
Hilfe zur Pflege zusammen.....	344 176	205 068	139 108
davon			
Ausgaben für häusliche Pflege nach § 63 SGBXII.....	205 068	205 068	–
in Form von			
Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit.....	1 951	1 951	–
Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit.....	2 205	2 205	–
Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit.....	1 800	1 800	–
andere Leistungen.....	199 112	199 112	–
Ausgaben für teilstationäre Pflege.....	3 862	–	3 862
Ausgaben für Kurzzeitpflege.....	619	–	619
Ausgaben für stationäre Pflege.....	134 626	–	134 626
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen.....	43 270	38 311	4 959
davon			
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten.....	38 355	33 815	4 540
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts.....	357	357	–
Altenhilfe.....	666	666	–
Blindenhilfe.....	854	457	397
Hilfe in sonstigen Lebenslagen.....	123	100	23
Bestattungskosten.....	2 916	2 916	–

1 Ohne Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung

2 In den Ausgaben für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung sind keine Kosten für abgeschlossene Gutachten enthalten.

3 Die Ausgaben der Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung können nicht nach Ort der Leistungsgewährung nachgewiesen werden.

3 Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 2011 nach Hilfearten und Form der Unterbringung

Hilfeart	Ausgaben insgesamt	Einnahmen insgesamt	Davon					Reine Ausgaben	% von Spalte 1
			Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz	Leistungen Dritter			Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)		
				übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete	Leistungen von Sozialleistungsträgern	sonstige Ersatzleistungen			
1 000 EUR									
Insgesamt									
Hilfe zum Lebensunterhalt.....	62 870	7 097	1 355	1 288	1 797	86	2 570	55 773	88,7
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ¹	364 114	20 429	571	65	18 502	264	1 026	343 686	94,4
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen.....	626 115	11 838	2 115	2 586	5 116	621	1 399	614 278	98,1
Hilfe zur Pflege.....	344 176	22 789	4 039	3 129	13 516	415	1 690	321 387	93,4
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen.....	43 270	958	366	98	9	256	229	42 312	97,8
Hilfen zur Gesundheit einschließlich Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung.....	76 640	75	19	4	16	0	36	76 566	99,9
Berlin insgesamt	1 517 185	63 185	8 466	7 169	38 956	1 643	6 951	1 454 000	95,8
Außerhalb von Einrichtungen²									
Hilfe zum Lebensunterhalt.....	37 380	5 833	961	887	1 526	65	2 394	31 547	84,4
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ¹	297 244	5 054	407	63	3 638	75	871	292 190	98,3
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen.....	216 345	3 311	761	1 552	401	7	590	213 034	98,5
Hilfe zur Pflege.....	205 068	4 614	2 380	814	608	35	777	200 454	97,7
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen.....	38 311	887	360	89	1	246	191	37 424	97,7
Zusammen	794 346	19 699	4 868	3 406	6 174	429	4 823	774 648	97,5
In Einrichtungen²									
Hilfe zum Lebensunterhalt.....	25 490	1 264	394	401	271	21	177	24 226	95,0
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ¹	66 871	15 375	164	2	14 864	189	155	51 496	77,0
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen.....	409 771	8 527	1 355	1 033	4 715	614	809	401 244	97,9
Hilfe zur Pflege.....	139 108	18 175	1 659	2 315	12 908	379	913	120 933	86,9
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen.....	4 959	71	7	8	9	10	38	4 888	98,6
Zusammen	646 198	43 412	3 579	3 760	32 767	1 214	2 092	602 787	93,3

1 In den Ausgaben für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung sind keine Kosten für abgeschlossene Gutachten enthalten.

2 Ohne Hilfen zur Gesundheit und Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung.

4 Ausgaben der Sozialhilfe 2011 nach Bezirken

Bezirk	Ausgaben für Hilfeleistungen an Berechtigte	Davon			
		Hilfe zum Lebens- unterhalt	Grund- sicherung im Alter und bei Erwerbs- minderung ¹	Eingliede- rungshilfe für behinderte Menschen	Hilfe zur Pflege
EUR					
Mitte.....	163 952 642	7 058 169	45 328 941	55 219 476	42 012 135
Friedrichshain-Kreuzberg.....	115 993 576	5 194 664	33 426 011	38 023 121	29 812 287
Pankow.....	131 949 583	5 019 206	22 132 423	68 425 034	30 195 411
Charlottenburg-Wilmersdorf.....	131 567 231	4 684 455	42 040 869	34 178 638	36 920 700
Spandau.....	103 430 291	3 879 050	25 676 917	39 243 312	28 773 777
Steglitz-Zehlendorf.....	89 848 887	3 526 392	20 614 625	38 040 700	22 348 190
Tempelhof-Schöneberg.....	143 804 628	5 066 999	40 127 746	47 430 905	36 469 015
Neukölln.....	154 750 385	6 059 964	40 905 410	56 165 930	31 430 293
Treptow-Köpenick.....	69 950 919	3 689 465	13 366 533	34 192 319	14 975 408
Marzahn-Hellersdorf.....	84 628 837	4 048 810	15 970 091	41 387 477	19 246 209
Lichtenberg.....	102 082 357	4 100 652	18 633 524	50 474 684	22 003 706
Reinickendorf.....	96 806 102	4 833 879	24 424 633	40 794 737	20 504 022
Berlin²	1 517 185 275	62 870 006	364 114 152	626 115 272	344 175 748

1 In den Ausgaben für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung sind keine Kosten für abgeschlossene Gutachten enthalten.

2 Einschließlich zentral verwaltete Aufgaben

Quelle: SenFin Berlin/Berechnung: SenGesUmV - IA -

4 Ausgaben der Sozialhilfe 2011 nach Bezirken

Davon		Einnahmen insgesamt	Reine Ausgaben insgesamt	Bezirk
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	Hilfen zur Gesundheit und Erstat- tungen an Krankenkassen			
EUR				
3 577 417	10 756 505	4 741 616	159 211 026	Mitte
2 137 057	7 400 435	3 072 075	112 921 501	Friedrichshain-Kreuzberg
3 230 350	2 947 159	6 008 942	125 940 642	Pankow
2 505 176	11 237 394	4 201 009	127 366 222	Charlottenburg-Wilmersdorf
1 481 841	4 375 394	3 994 466	99 435 825	Spandau
1 960 722	3 358 259	3 463 712	86 385 175	Steglitz-Zehlendorf
4 086 854	10 623 108	3 349 451	140 455 177	Tempelhof-Schöneberg
12 968 294	7 220 494	3 532 094	151 218 292	Neukölln
2 342 113	1 385 080	3 604 958	66 345 961	Treptow-Köpenick
2 087 904	1 888 345	3 740 223	80 888 613	Marzahn-Hellersdorf
4 573 547	2 296 244	5 042 022	97 040 334	Lichtenberg
2 049 869	4 198 962	5 170 363	91 635 738	Reinickendorf
43 269 696	76 640 401	63 184 797	1 454 000 478	Berlin²

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg. Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen. Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 13
Tel. 0331 8173 - 1138
Fax 0331 8173 - 1911
Gudrun.Heinemann @statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Sozialhilfe im Land Berlin 2011
Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt
K 1 2 – j / 11
- Sozialhilfe im Land Berlin 2011
Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII
K 1 3 – j / 11
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
im Land Berlin 2011
K 1 4 – j / 11